

Sportvorschau

Fußball

Verbandsliga Männer
 Samstag, 15 Uhr: Schweina – Altenburg
Verbandsliga Frauen
 Sonntag, 15 Uhr: Lok Meiningen – Sundhausen
Verbandsliga B-Junioren
 Samstag, 11 Uhr: Oepfershausen – Rudolstadt
Verbandsliga C-Junioren
 Samstag, 12 Uhr: SG Herpf – JFC Gera
Verbandsliga D-Junioren
 Samstag, 10.30 Uhr: Obermaßfeld – Helba
Landesklasse Männer, Staffel 3
 Samstag, 15 Uhr: Hainaer SV – Kaltennordheim, Sonneberg 04 – 1. Suhler SV 06, FSV Waltershausen – FV Inselfberg Brotröderode;
 Sonntag, 15 Uhr: VfL Meiningen – Wacker Bad Salzungen, SG Borsch 1925 – SG Herpf/Helmershausen, FSV 04 Viernau – FSV 06 Eintracht Hildburghausen, SG Milz – FSV 06 Ohratal, SG Siebleben 06 – SG SV 08 Steinach
Landesklasse Frauen, Staffel West
 Sonntag, 15 Uhr: Eintr. Eisenach – SG Walldorf/Dillst.

Kreisoberliga Rhön-Rennsteig
 Samstag, 15 Uhr: Walldorf – Steinbach-Hallenberg, Breitung – Floh-Seligenthal
 16 Uhr: Schwallungen – Kalten/Rhön, Dietzhausen – Henneberg
 Sonntag, 15 Uhr: Fambach – Dreißigacker, Trusetal – Schmalkalden, Struth-Helmershof – Neubrunn
Kreisliga RR
 Samstag, 15 Uhr: Albrechts – Oepfershausen, Oberschöna – Goldlauter, Wasungen – Mittelschmalkalden, Benschhausen – Jüchsen/Exdorf
 Sonntag, 13 Uhr: Meiningen II – WSG Zella-Mehlis
 15 Uhr: Kalten/Rhön II – Metzels
1. Kreisklasse RR
 Samstag, 13 Uhr: Dietzhausen II – Viernau II
 15 Uhr: Struth II – Möckers, Obermaßfeld – Rosa, Herpf II – Untermaßfeld, Trusetal II – Brotröderode II
2. Kreisklasse RR
 Samstag, 16 Uhr: Neubrunn II – Henneberg II
 Sonntag, 15 Uhr: Benschhausen II – Schmalkalden II, Oberschöna II – Wasungen II, Floh II – Mittelschmalkalden II, Goldlauter II – Steinbach-Hbg. III, Schwallungen II – Ritschenhausen, Berchach – Kühndorf II (Schwanthal), Dreißigacker II – Ellingshausen, Helba – Fambach II
Kreisliga U 35 RR
 Freitag, 18.30 Uhr: Meiningen – Stepfershausen, Kaltensundheim – Walldorf, Schwarzbach – Jüchsen, Herpf – Vachdorf, Kühndorf – Untermaßfeld

A-Junioren-Kreisoberliga
 Samstag, 10.30 Uhr: SG Meiningen – FSV Mittelschmalkalden, Empor Dreißigacker – 1. Suhler SV (13 Uhr)
 Sonntag, 10 Uhr: SG Brotröderode – SG Jüchsen/Grabfeld, WSG Zella-Mehlis II – SV Wernshausen (10.30 Uhr), FC Steinbach-Hallenberg – SG SV Albrechts (11 Uhr)
Mittwoch, 18 Uhr: 1. Suhler SV – SG FV Brotröderode
B-Junioren-Kreisoberliga
 Sonntag, 11.30 Uhr: SG Floh/Seligenthal – FC Schwallungen, SG Dietzhausen – SG Brotröderode (15 Uhr)
C-Junioren-Kreisoberliga
 Freitag, 18 Uhr: Mittelschmalkalden – 1. Suhler SV
 Samstag, 10 Uhr: SG Neubrunn/Grabfeld – SG Meiningen SV II, WSG Zella-Mehlis – FSV Breitung (10.30 Uhr), FC Steinbach-Hallenberg – SG Wasungen (10.30 Uhr)
 Sonntag, 10.30 Uhr: PPSV Suhl – SG SV Wernshausen
Dienstag, 17.30 Uhr: WSG Zella-Mehlis – PPSV Suhl
Mittwoch, 18 Uhr: SG Wasungen – SG Untermaßfeld, SG Neubrunn/Grabfeld – FSV Breitung
D-Junioren, 2. Endspiel um den Pokal des Bürgermeisters der Stadt Schmalkalden
 Samstag, 10 Uhr: Mittelschmalkalden – SG Wasungen
D-Junioren, Staffel 1
 Sonntag, 10 Uhr: Steinbach-Hallenberg – FSV Viernau
Sonntag, 10 Uhr: SG Jüchsen/Grabfeld – 1. Suhler SV II, FSV Goldlauter – WSG Zella-Mehlis, SG Struth-Helmershof – SG Obermaßfeld II (11.30 Uhr)
Mittwoch, 18 Uhr: WSG Zella-Mehlis – SG Jüchsen/Grabfeld
D-Junioren, Staffel 2
 Samstag, 10.30 Uhr: SV Empor Dreißigacker – SG Trusetal, SG Meiningen III – FSV Kaltensundheim (10.30 Uhr), FSV Breitung – SV Walldorf (10.30 Uhr)
Sonntag, 10 Uhr: SV Mittelstille – SV Germ. Oberweid, WSG Zella-Mehlis II – FSV Mittelschmalkalden II
Mittwoch, 18 Uhr: Steinbach-Hallenberg – Wasungen
E-Junioren, 1. Endspiel um den Pokal des Landrats
 Donnerstag, 17.30 Uhr: 1. Suhler SV II – Dietzhausen
E-Junioren, Staffel 1
 Samstag, 10 Uhr: FSV Mittelschmalkalden – 1. Suhler SV (9 Uhr), SFC Weidebrunn – PPSV Suhl, SG Wasungen – VfL Meiningen, Steinbach-Hallenberg – WSG Zella-Mehlis
Sonntag, 10 Uhr: SV Walldorf II – Empor Dreißigacker
Dienstag, 17.30 Uhr: SG Dietzhausen – FC Steinbach-Hallenberg
E-Junioren, Staffel 2
 Samstag, 10.30 Uhr: SG Trusetal – SG Neubrunn/Grabfeld, 1. Suhler SV II – FSV Viernau
Sonntag, 10 Uhr: Herpf SV – FSV Breitung, SG Helba – FSV Oepfershausen, SG Fambach – FSV Benschhausen, SG Henneberg II – SV Walldorf (10.30 Uhr)
Dienstag, 17.30 Uhr: TSV Benschhausen – SG Neubrunn/Grabfeld, FSV Breitung – SG SV Fambach

Motorsport

German Cross Country Meisterschaft 2017 (GCC) in Walldorf, Strecke Am Dörnig – Der Zeitplan:
 Freitag: 19 – 20.30 Uhr Abnahme aller Klassen
 Samstag: 7.30 – 12.30 / 13.30 – 15.30 / 18 – 19.30 Abnahme aller Klassen, 8.45 – 9.30 Uhr XC Twinshock + XC Youngtimer + XC E-Bike (10.30 Siegerehrung), 10 – 12 Uhr XC Super-Seniors + XC Guests (13.30 Siegerehrung), 13 – 15 Uhr XC Women + XC Beginners (16.30 Siegerehrung), 16 – 18 Uhr XC Senior, XC Pre Senior, XC Junior, XC Youngsters (Siegerehrung direkt nach Zieleinlauf)
 Sonntag: 7.30 – 12.15 / 14.30 – 15.00 Abnahme, 8.45 – 10.15 Uhr XC Quad Pro, XC Quad, XC Quad Pre Senior, XC Quad Senior, XC Quad Super Senior, XC Quad Frauen, XC ATV (Siegerehrung nach dem Start der Wild Childs), 10.45 – 11.25 Uhr Wild Child I + II (12 Uhr Siegerehrung), 11.45 – 12.30 Uhr Freies Training XC Supersprint, 13.15 – 15.15 Uhr XC 4-Takt, XC 2-Takt, XC Pro (Siegerehrung direkt nach Zieleinlauf der XC Supersprint), 16 – 16.40 Uhr XC Supersprint (anschl. Siegerehrung)



In 21 Klassen werden die Fahrer am Wochenende in Walldorf mit der Zielflagge abgewunken. Foto: R. Paura



Die Fußballer des FSV 48 Oepfershausen laufen auf Grund der textilen Unterstützung durch Doerr-Agrar in Oepfershausen und Intersport Hetzelt in Meiningen in diesem Frühjahr im neuen Outfit auf. Am Samstag möchte der FSV im Kampf um Rang zwei die Punkte aus Albrechts mitnehmen. Foto: Tobias Langner

Das Saisonende im Blick

Die Fußballer der Region setzen am Wochenende zum Saisonendspurt an. Heikel ist die Lage derzeit bei der SG Herpf.

Von Ralf Bloss und Rüdiger Paura

Meiningen – Für die Fußballer der SG Herpf/Helmershausen wird die Situation in der Landesklasse immer bedrohlicher, da einerseits Leinfelde, Gotha und Schweina in der Verbandsliga tief im Kampf gegen den Abstieg verstrickt sind und andererseits Haina und Kaltennordheim immer näher rücken. Da war der Punkt in der Rhön letztlich hilfreich und am Samstag treten diese beiden Kontrahenten gegeneinander an. Der HSV muss am Sonntag allerdings beim Spitzenreiter Borsch ran. Der VfL Meiningen will seine kleine

Negativserie am Sonntag gegen den Tabellennachbarn Bad Salzungen beenden. Ein unbequemer Gegner, der sich oft als unberechenbar entpuppt. In der **Kreisoberliga** darf man gespannt sein, ob die Walldorfer ihren Heimfluch am Samstag gegen Steinbach-Hallenberg abstreifen können. Zehn Niederlagen auf eigenem Rasen sind einfach zu viel. Zum Glück läuft es auswärts etwas besser. Die SG Neubrunn steht am Sonntag in Struth-Helmershof vor einer schweren Aufgabe. Für sie bleibt allerdings die Hoffnung, dass sich Empor Dreißigacker zur gleichen Zeit mit einem Erfolg aus Fambach verabschiedet. Dann könnte es bei drei Punkten Abstand bleiben. Die SG Kalten/Rhön, der Auswärtskönig der Liga, tritt am Samstag in Schwallungen an. Die Gastgeber sind das zweitbeste Team in der Fremde und ebenso wie die Rhöner zuletzt auch daheim nicht zu unterschätzen.

Es ist zugleich so etwas wie ein kleines Endspiel um den dritten Platz am drittletzten Spieltag. Die SG Henneberg wird in Dietzhausen Flagge zeigen. Beide Teams sind punktgleich im Mittelfeld der Tabelle angesiedelt. In diesem Vergleich wird wohl die Tagesform den Ausschlag geben. Mit dem 24. Spieltag biegt auch die **Kreisliga** langsam auf die Zielgerade der Saison ein. Dabei kann der Spitzenreiter Goldlauter bereits in dieser Runde, ein Sieg bei der SG Ober-/Unterschöna, vorausgesetzt, den Staffelsieg und damit den Aufstieg in die Kreisoberliga perfekt machen. Interessant ist derzeit noch der Kampf um die Plätze hinter dem Tabellenführer. Der gegenwärtige Zweite, die SG Jüchsen/Exdorf, muss zum TSV Benschhausen reisen. Sicher ein unbequemer Gegner für die Grabfelder, aber die spielerischen Vorteile des Tabellenzweiten sollten hier möglicherweise den Ausschlag geben. Der FSV 48 Oepfershausen gastiert in Albrechts. Die Hausherren müssen die unmittelbaren Vorderplätze für diese Saison abschreiben, dennoch werden sie genug Ehrgeiz an den Tag legen, um diese Aufgabe erfolgreich zu meistern. Mittelschmalkalden tritt in Wasungen an, wo man auf einen in den letzten Wochen nicht gerade vom Erfolg verwöhnten Gegner trifft. Aber die Wasunger sind dennoch in der Lage, an einem guten Tag jeden Gegner in Bedrängnis zu bringen. In zwei Spielen der unteren Tabellenhälfte, empfängt die Reserve des VfL Meiningen 04 die WSG Zella-Mehlis und die Zweite der SG Kalten/Rhön trifft auf Metzels/Utendorf. In beiden Fällen haben die Gastmannschaften deutlich mehr Punkte auf ihrem Konto. Daraus aber automatisch eine Favoritenrolle herzuleiten, scheint hier wie da unangebracht.

Drei Punkte als Geschenk zum Dolmar

Kühndorf – Gewinner des 12. Spieltages in der Fußball-Kreisliga U 35 war die SG Dolmar Kühndorf. Da Schwarzbach in Kühndorf nicht antrat und sich die Verfolger Kaltensundheim und Jüchsen die Punkte teilten, konnte der Spitzenreiter seinen Vorsprung ohne eigenes Zutun auf sieben Punkte vergrößern.

Eintracht Stepfershausen – SG Herpf/Helmershausen2:0
 Die Gastgeber, gegenüber den letzten Spielen personell besser aufgestellt, waren dem favorisierten Nachbarn gleichwertig und hatten in der ersten Halbzeit die besseren Chancen. Die erste Möglichkeit zur Führung hatte die Eintracht. Hodermann hatte sich auf halbwegs durchgesetzt, doch seinen wichtigen Schuss lenkte Dietsch im Herpfer Kasten reaktionsschnell an den Querbalken und der Nachschuss von Bauer war zu schwach (17.). Die beste Chance hatte Bauer, als er das Leder ohne Bedrängnis über das leere Tor schaufelte. Zwei weitere Gelegenheiten

ten von Bauer machte Dietsch in großer Manier unschädlich. Auf der Gegenseite scheiterten Dürr und Rutschik an Torwart Schleicher.

Eine schlechte Faustabwehr von Dietsch nach einem Eckball vor die Füße von Hodermann nutzte dieser zum 1:0. Herpf drängte erfolglos auf den Ausgleich. Erneut durch einen groben Abwehrfehler der Herpfer gelang Bauer der entscheidende Treffer.
 Tore: Hodermann (45.), Ch. Bauer (55.)

SG Vachdorf – SV Untermaßfeld5:0
 Bereits nach den zwei schnellen Gegentoren gab sich Untermaßfeld auf und leistete nur noch wenig Gegenwehr. So konnten die Gastgeber ohne viel Mühe den Vorsprung ausbauen und hätten sogar noch höher gewinnen können.
 Tore: Marr (15.), Wichmann (18.), E. Köhler (30.), A. Bieberbach (39.), Fickel (47.)

SG Jüchsen/Exdorf – SG Kaltensundheim0:0
 Die Gäste aus der Rhön waren in

der ersten Halbzeit die spielerisch bessere Mannschaft, konnten aber aus der Überlegenheit keinen zählbaren Nutzen ziehen. Torgefahr für Jüchsen bestand nur bei einigen der gefürchteten Freistößen von Roco Kleffel. Ansonsten blieben die Gäste im Angriff vieles schuldig und hatten Glück, dass D. Kayser aus nur fünf Metern den Ball über das Gehäuse setzte und ihr Schlussmann Schmidt bei einem platzierten Freistoß von Urban glänzend reagierte. Mit Beginn der zweiten Hälfte bauten die Gäste auf Grund der temporeichen ersten Hälfte kräftemäßig ab und die Grabfelder wurden überlegen, kranken aber einmal mehr an der schlechten Chancenverwertung. Allein M. Ely verschiebte innerhalb weniger Minuten drei Riesenchancen und Floßmann scheiterte am starken Schlussmann der Gäste.

SV 1921 Walldorf – VfL Meiningen 042:0
 Beide Mannschaften hatten erhebliche Besetzungsprobleme und der

VfL reiste sogar ohne Wechselspieler an. Trotzdem entwickelte sich von Beginn an ein gutes und faires Kreisligaspiel. Die erste Möglichkeit hatte der VfL, als Grams am stark gehaltenem Walldorfer Torhüter scheiterte. Kurz vor der Pause hatte Walldorf die Führung auf dem Fuß, aber D. Göbel setzte das Leder knapp neben den Pfosten. Die erste Möglichkeit nach dem Seitenwechsel hatte Walldorf. Ebert setzte sich auf der linken Seite durch und seine genaue Flanke auf Göbel köpfte dieser zur Führung ein. Danach drängte der VfL. Folgerichtig fiel der Ausgleich nach einer genauen Flanke von Kapitän Senf auf Winterstein. Mit einem für Walldorfs Torhüter unhaltbaren Freistoß brachte Marr die Theaterstädter in Führung. Einen Zuckerpass von Winterstein durch die Walldorfer Abwehr verwertete Ebert zum 3:1 aus Meiningen Sicht. Walldorf kämpfte aufopferungsvoll bis zum Schluss, musste aber nach einem direkt verwandeltem Eckball von Winterstein den vierten Treffer hinnehmen. huro

Ihre Zeitung vor Ort

Redaktion Lokalsport:
 Neu-Ulmer Str. 8a
 98617 Meiningen
 Tel. 0 36 93 / 44 03 25
 Fax 0 36 93 / 44 03 35
 www.insüdthüringen.de
 lokalsport@meiningen-tageblatt.de

Wasunger drehen den Spieß um

Römhild – In der Reihe der Traditionsturniere der Senioren reihte sich nach Wasungen und vor Meiningen das Römhilder Kegeltreffen ein. Vertreter waren Coburg, zweimal Römhild sowie der SV 1970 Meiningen mit zwei Vierern, Einheit Meiningen, Fortuna Bettenhausen sowie Grün-Weiß Wasungen. Noch allen gut in Erinnerung das Ergebnis aus Wasungen, wo es der Heimvertretung nicht gelungen war, den Sieg in der Karnevalstadt zu behalten. Dort räumten die Meininger mit ihrer Ersten ab. In Römhild wurde der Spieß umgedreht und es gelang den Wasungern mit einer konzentrierten Leistung den Pokal zu holen. Mit Rüdiger Burkhardt, Siegfried Muhle, Kurt Döhner und Mario Gottschalk schafften sie den Tagesbestwert mit 1692 und hatten damit vor der Meininger Ersten einen Vorsprung von neun Holz. Dritter die Römhilder Erste mit 1680 Hölzern. Obwohl sich einige Spitzenspieler schwer taten, gab es im Grabfeld doch eine Reihe toller Ergebnisse, denn von den 32 Startern kamen 25 über 400 Holz.



Nachdem die ersten vier Teams am Vormittag gespielt hatten stellten sich die „Nachmittagsschicht“ mit dem Sieger Grün-Weiß Wasungen, Einheit Meiningen, Bettenhausen und Römhild I zum Wettkampf. Foto: dpk

Umkämpft war natürlich auch die Einzelwertung. Jens Kiel (SV 1970) brachte mit 456 den Tagesbestwert vor dem Coburger Dietmar Bartsch und Detlef Kruhme (Einheit/447). Weiter zu würdigen auf Platz vier bis sechs Steffen Bäuerle aus Bettenhausen, Mario Gottschalk aus Wasungen und Frank Possner (SV 1970).

Noch bis zum Samstag wird auf der Bahn in Wasungen die 17. **Deutsche Meisterschaft** der Justizvollzugsanstalten mit Teilnehmern aus acht Bundesländern ausgetragen. Neben der Einzelwertung für Männer und Frauen gibt es eine Mannschaftswertung der elf Teams. Gekegelt werden 100 Kugeln in die Vollen. dpk/dmp

Meiningen soll den Rekord knacken

Meiningen – Noch 43 Tage bis zum 20. Meininger 24-Stunden-Schwimmen. Am 25. und 26. Juni sollen im Freizeitzentrum Rohrer Stirn zwei neue Weltrekorde aufgestellt werden. Den ersten davon stellen wir heute vor: Am 1. Januar 2012 haben sich auf Tybee Island (USA) 2049 Menschen zusammengefunden, die gleichzeitig voll angezogen eine Badekappe aufgesetzt haben. „Wir Meininger kennen uns bereits bestens mit Badekappen auf. Erst letztes Jahr konnten wir bei der Badekappen-Challenge sogar Weltmeister Marco Koch bezwingen. Damit der Rekord in diesem Jahr geknackt wird brauchen wir am 24. Juni um 20 Uhr mindestens 2500 Personen am Freizeitzentrum Rohrer Stirn. Da seid ihr doch dabei, oder?“, fordert Michael Brenz, der Vorsitzende des SV Wasserfreunde, alle Meininger Vereine zum Mitmachen auf, denn es soll ein Guinness-Rekord für die Stadt werden. Also: Niemand muss, doch jeder darf natürlich ins Wasser.



Weltrekordversuch: Eine solche Badekappe sollen 2500 Leute am 24. Juni am Freibad tragen.

Wie bereits in der Ausschreibung zum 24-Stunden-Schwimmen vermerkt, ist der Link zur Anmeldung für die goldenen Badekappen (Langstrecke) aktiviert. Für den Wettbewerb in der Schwimmhalle stehen insgesamt 20 Startplätze zur Verfügung. „Für die ersten Zehn der Gesamtwertung des Vorjahres ist der Startplatz reserviert. Die restlichen Plätze werden wir nach Anmeldung vergeben, wobei die Reihenfolge der Anmeldung über die Vergabe der Plätze entscheidet. Es lohnt sich also, schnell zu sein“, so Brenz zum Wettstreit der „Kilometerfresser“. rp

www.24-stunden-schwimmen.de

Titelkämpfe der Turnerinnen

Bad Blankenburg – Die Thüringer Landes Einzelmeisterschaften von der Altersklasse 12/13 bis zum 80. Lebensjahr im Gerätturnen der Frauen und Männer finden am Wochenende in der Landessportschule Bad Blankenburg statt. Am Samstag turnen die Kinder- und Jugendklassen und am Sonntag die Erwachsenen. Mit am Start ist der TSV Meiningen mit einigen Landesligaturnerinnen. Aus der ersten Mannschaft der Meininginerinnen treten Emelie Mühlhans, Hannah Bastubbe, Klara Greiner und Lucy Schmidt im Titelkampf in den verschiedenen Altersklassen an. Juliane Henkel wird als Kampfrichterin mit dabei sein. Lea Krauß ist verletzt. Weiterhin werden Birgit Eicke, Sarah Senf, Karolin Reizlein und Vivien John den Thüringer Turnverband als Wertungsrichter unterstützen. md

Fußball-Expertentipp

präsentiert von **INTERSPORT HETZELT** in Meiningen

Heutiger Gast:
 Norbert Heim
 Kaltensundheim



Mitarbeiter:
 Manfred Blümke

Klasse	Begegnung	Gast	Red.
Bundesliga	Mainz 05 – Eintracht Frankfurt	2:1	1:2
Bundesliga	RB Leipzig – Bayern München	3:1	2:1
Bundesliga	Werder Bremen – Hoffenheim	2:1	3:2
2. Bundesliga	Erzgebirge Aue – Kaiserslautern	1:0	1:0
3. Liga	Aalen – 1. FC Magdeburg	1:3	1:2
Verbandsliga	Schweina – Altenburg	1:2	2:1
Landesklasse	Meiningen – Bad Salzungen	3:0	1:3
Landesklasse	Borsch – Herpf/Helmershausen	3:0	1:2
Kreisoberliga	Schwallungen – SG Kalten/Rhön	1:2	1:1

Wenn Sie mittippen möchten, melden Sie sich beim *Meiningen Tageblatt*. Per E-Mail (lokalsport@meiningen-tageblatt.de) oder Telefon (03693/44 03 25). Geben Sie Ihren Namen, Wohnort und Telefonnummer an. Wir melden uns bei Ihnen. Unter den Tippem verlosen wir einmal im Monat einen Preis, der uns von Intersport Hetzelt zur Verfügung gestellt wird.